

Die Schulleitung informiert...



Sankt Augustin, den 16.04.2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie mittlerweile allgemein bekannt ist, wird ab Montag, den 19.04.21, wieder im Wechselmodell unterrichtet, so denn die Inzidenz nicht dagegen spricht. Zum Unterricht im Wechselmodell hier die grundlegenden Informationen in aktualisierter Form:

➤ Allgemeine Unterrichtsorganisation:

- Die Klassen 5 bis 9 und die Einführungsphase sind ab dem 15. März wieder im Präsenzunterricht, in Form eines wöchentlichen Wechsels der Klassen- bzw. Stufenhälften. Dabei kommen die Lerngruppen wie folgt in den Präsenzunterricht (zur Orientierung sind die beiden Wochen vor den Osterferien mit aufgenommen):

- *Sekundarstufe 1 (Kl. 5 bis 9):*

Lernwoche	Lerngruppe in Präsenz	Lerngruppe in Distanz
15.03. – 19.03.21	Lerngruppe 1	Lerngruppe 2
22.03. – 26.03.21	Lerngruppe 2	Lerngruppe 1
Osterferien		
19.04. – 23.04.21	Lerngruppe 1	Lerngruppe 2
26.03. – 30.04.21	Lerngruppe 2	Lerngruppe 1
usw.	Entsprechend im Wechsel	Entsprechend im Wechsel

- *Sekundarstufe 2 (EF und Q1):* Die Schüler_innen kommen entsprechend ihrer Einteilung in A- und B-Gruppen entsprechend in den im Oberstufenplan ausgewiesenen A- und B-Wochen in den Präsenzunterricht.
- Der Unterricht erfolgt nach dem am Ende der Osterferien veröffentlichten, auf das Wechselmodell hin optimierten Stundenplan.
- Der Daltonunterricht findet ausschließlich in den Distanzlernwochen statt, in den Präsenzwochen wird ausschließlich Unterricht bei den jeweiligen Fachlehrkräften erteilt.
- Der Englisch- bzw. Mathematikunterricht in der EF am Mittwochnachmittag findet als Distanzunterricht statt.
- Der LK-Unterricht in der Q1 am Montag findet wegen des 14tägigen Wechsels weiter als Distanzunterricht statt.
- Der Sport-Unterricht in den Stufen 5 bis EF findet grundsätzlich statt. Schwimmen entfällt bis auf weiteres, da das Schwimmbad in Menden momentan saniert wird.



➤ Vermeidung von gemischtklassigem Unterricht:

- *Zweite Fremdsprache:* Durch die Zusammensetzung von Sprachenklassen ist das RSG hier nur in vier Klassen betroffen. Um eine Durchmischung in der zweiten FS zu vermeiden, trotzdem dort aber Unterricht stattfinden lassen zu können, sind die Klassen 7 D und E sowie 8 A und B nach der zweiten FS in die Präsenzgruppen A und B aufgeteilt, wobei in der 8B den Lateinern der Klasse noch einige Spanier zugeordnet sind. Fragen dazu beantwortet Frau Bergfeld.
- *Reli/PP:* Der gemischtklassige Reli-/PP-Unterricht in den Stufen 5 bis 7 wird in klassengebundenen Ethikunterricht umgewandelt, der auch benotet wird. Der Reli-/PP-Fachunterricht der Klassen 8 und 9 befindet sich in Randstunden und findet als Distanzunterricht statt.
- *WP/II:* Die sich im Präsenzunterricht befindlichen Klassengruppen der Stufe 8 und 9 wechseln donnerstags bzw. freitags nach der 3. Stunde in den Distanzunterricht, so dass der WP/II-Unterricht in der 4. bzw. 5. und 6. Stunde als Distanzunterricht der ganzen Lerngruppe stattfindet.

• *Bili-Unterricht:*

In der Stufe 7 nehmen die Bili-Schüler_innen am klassengebundenen Erdkunde-Unterricht teil, sie erhalten spezifische Bili-Aufgaben von ihren Fachlehrkräften, die gebeten werden sich mit den Erdkunde-Lehrkräften der Klassen über Inhalte abzustimmen.

In der Stufe 8 findet in den Klassen 8A und B der sich am Rand befindliche Bili-Unterricht auf Distanz statt. Die Klassen 8C und D werden nach ihrer Bili-Zugehörigkeit in die Präsenzgruppen aufgeteilt.

In der Stufe 9 findet der Bili-Unterricht normal statt, die Klassen 9 sind nach Bili-Zugehörigkeit in Präsenzgruppen aufzuteilen.

➤ Aufteilung der Klassen:

Es bleibt bei den vor den Osterferien gebildeten Lerngruppen 1 und 2 (SI) bzw. A und B (SII), die entsprechend dem obigen Plan in Präsenz bzw. in Distanz unterrichtet werden.

➤ Vorgaben für den Hybridunterricht:

- Verbindlicher Grundsatz des Hybridunterrichts ist, dass alle Schüler_innen einer Klasse bzw. eines Kurses innerhalb von zwei Wochen den gleichen Unterrichtsstoff, der vom Umfang her an zwei „normalen“ Unterrichtswochen orientiert sein sollte, erhalten haben müssen. Das heißt, dass die sich in Distanz befindlichen Gruppen auf jeden Fall immer mit Aufgaben versorgt sind und bei Fragen auf diese reagiert wird.



- Da alle Lehrkräfte wieder vollständig in Präsenz unterrichten, besteht das Distanzlernen primär in der Bearbeitung der Daltonaufgaben der Fächer. Eine Korrektur und Bewertung der Distanzaufgaben ist auf Stichproben reduziert,
 - Ein Zuschalten der sich jeweils in Distanz befindlichen Gruppe ist aufgrund der Einschränkungen der Internetmöglichkeiten den Kursen der Oberstufe sowie dem Fremdsprachenunterricht der Sekundarstufe I vorbehalten. Sollte sich herausstellen, dass das Netz doch noch mehr hergibt, kann die Möglichkeit ausgeweitet werden.
- **Mentorentätigkeit:**
- In den Klassen 5 bis Q1 sind die Mentor_innen gebeten die Mentorengespräche entweder in ihren Unterricht, z.B. bei längeren Stillarbeitsphasen, einzubauen oder über Sdvi aufrechtzuerhalten. Diese sollen vorrangig dem Zweck dienen zu eruieren, wie der/die Schüler_in mit der Arbeit zurechtkommt. Bei größeren Problemen können weiterhin die Klassenleitung bzw. die Lerncoaches oder Beratungslehrkräfte eingeschaltet werden.
- **Notbetreuung und Angebot für Schüler_innen mit Problemen beim Distanzlernen:**
- Die Notbetreuung für die Kinder der Stufen 5 und 6, die in einer Woche nicht im Präsenzunterricht sind, bleibt nach wie vor bestehen.
 - Das Angebot kann, speziell während der Zeit der Abiturklausuren, nicht mehr auf Schüler_innen ab Klasse 7 ausgeweitet werden, da dies personell und organisatorisch nicht mehr zu stemmen ist.
 - Die Betreuung der Schüler_innen erfolgt zentral im Raum 366 durch die Mitarbeiter_innen der ÜMi.
- **Hygieneregeln:** Für die sich Präsenz befindlichen Schüler*innen bedeutet dies:
- Bitte haltet euch an die Vorgaben unserer **Hygieneregeln!**
 - Bitte achtet auf die **Zuweisungen der einzelnen Treppenhäuser** zu den Räumen. Jedem Raum ist für den Weg dorthin und von dort weg durch farbliche Markierung ein Treppenhaus zugewiesen. Diese Zugänge sind vor der ersten Stunde, zu Beginn und Ende der großen Pause und nach Unterrichtsende unbedingt einzuhalten, damit die Treppenhäuser und Flure von möglichst wenigen Personen gleichzeitig genutzt werden. Ihr findet den Plan nochmals im Anhang dieser Nachricht.
- **Schüler*innen-Testungen:** Da ihr euch in Präsenz befindet, gilt für euch/Ihre Kinder auch die **Testpflicht**, die das Land NRW nun zweimal in der Woche an seinen Schulen umsetzt. Sie ermöglichen die Durchführung von Unterricht in Präsenz mit einem Mindestmaß an Sicherheit. Die Selbsttests werden nach demselben Verfahren wie vor den Osterferien umgesetzt. Die Durchführung der

Die Schulleitung informiert...



Tests lief bis dato völlig problemlos ab und sowohl Lehrkräfte als auch Schüler*innen entwickeln eine gewisse Routine bei der Durchführung.

Die Testungen werden wie folgt durchgeführt:

Übersicht Schülertestungen LW 31

	Jgst. 5-8	Jgst. 9	EF	Q1	Q2
Montag (19.04.)	1. Std. (incl. Notbetreuung)	2. Std.	1. Std.	1. Std.: SuS aus dem Block der 1.+2. Std. Ende der 2. Std.: SuS aus dem Block der 3. Std. Im Sport-Theorieraum	1., 4. und 8. Std.
Mittwoch (21.04.)	1. Std. (incl. Notbetreuung)	1. Std.			2. Std. Gr. Pause: SuS aus LKs am AEG im Sport-Theorieraum
Donnerstag (22.04.)			1. Std.	1. Std.: SuS aus dem Block der 1.+2. Std. Ende der 2. Std.: SuS aus dem Block der 3. Std. Im Sport-Theorieraum	

Eine Verweigerung der Testung bedeutet entsprechend der Corona-Betreuungsverordnung automatisch einen Ausschluss vom Präsenzunterricht. Allerdings hat das Land erlaubt, dass die Schüler*innen auch negative Tests von externen Teststellen vorweisen können, die nicht älter als 48 Stunden sein dürfen. Sollten Schüler*innen solche Tests bei den Schultestungen vorweisen, wird dies dokumentiert und ist einem in der Schule durchgeführten Selbsttest gleichgestellt.

Die Schulleitung informiert...



Da die dritte Welle sich als gravierender erweist als die letzten beiden, stellt sie uns alle nochmal vor große Herausforderungen, zumal nun zeitgleich auch noch das Abitur abgewickelt werden muss.

Wir hoffen aber, dass die Rückkehr zum Wechselunterricht Euch/ Ihren Kindern wieder ein Stück Normalität zurückzugeben vermag und das Lernen dadurch wieder persönlicher und lebendiger wird. Durch den gemeinsamen Einsatz aller Beteiligten sind wir bis dato recht gut durch die Krise manövriert. Wenn wir alle nun die nächsten Wochen weiterhin mit derselben Umsicht und demselben Einsatz handeln, werden wir auch die Herausforderung der dritten Welle bewältigen.

In diesem Sinne bleiben Sie/ bleibt gesund!

Herzliche Grüße vom RSG

Birgit Fels und Christoph Spieß